

A photograph of three people (two men and one woman) smiling and holding a large solar panel. They are standing on a grassy bank next to a river. In the background, there is a stone bridge with arches and a cityscape with buildings and a hillside. The image has a light green tint.

Heidelberger Energiegenossenschaft Geschäftsjahr 2020

Präsentation zur Generalversammlung am 22. Juni 2021



Bericht des Vorstands

Kurz und knapp: Was geht bei der HEG?

- » Unser **motiviertes Team** arbeitet mit Hochdruck an der Energiewende und generiert **Wertschöpfung vor Ort**.
- » Die **Covid-19 Pandemie** hatte insgesamt **keinen negativen Einfluss** auf die Geschäftstätigkeit der HEG. Es gab jedoch **Verzögerungen** beim Projekt e+KUBATOR.
- » In **2020** so **viele neue PV-Anlagen** wie noch nie.
- » **2021** ist ein **Jahr des Umbaus und Aufbaus**:

Die HEG bekommt mit dem **e+KUBATOR** einen eigenen **Zukunftsort**

Wir schaffen die **Grundlage für eine schnellere Energiewende** in den kommenden Jahren



Sonnenenergie: Neue Anlagen in 2020



Firma Ley
(Eiterfeld, Hessen)
361 kW_p
Direktlieferung



Heidelberger Brauerei (Pfaffengrund)
289 kW_p
Direktlieferung



Jedermann-Verlag
(HD-Wieblingen)
22 kW_p
Direktlieferung

Sonnenenergie: Überregionale Anlagen in 2020



Eisleben, Thüringen
82 kW_p
Volleinspeisung



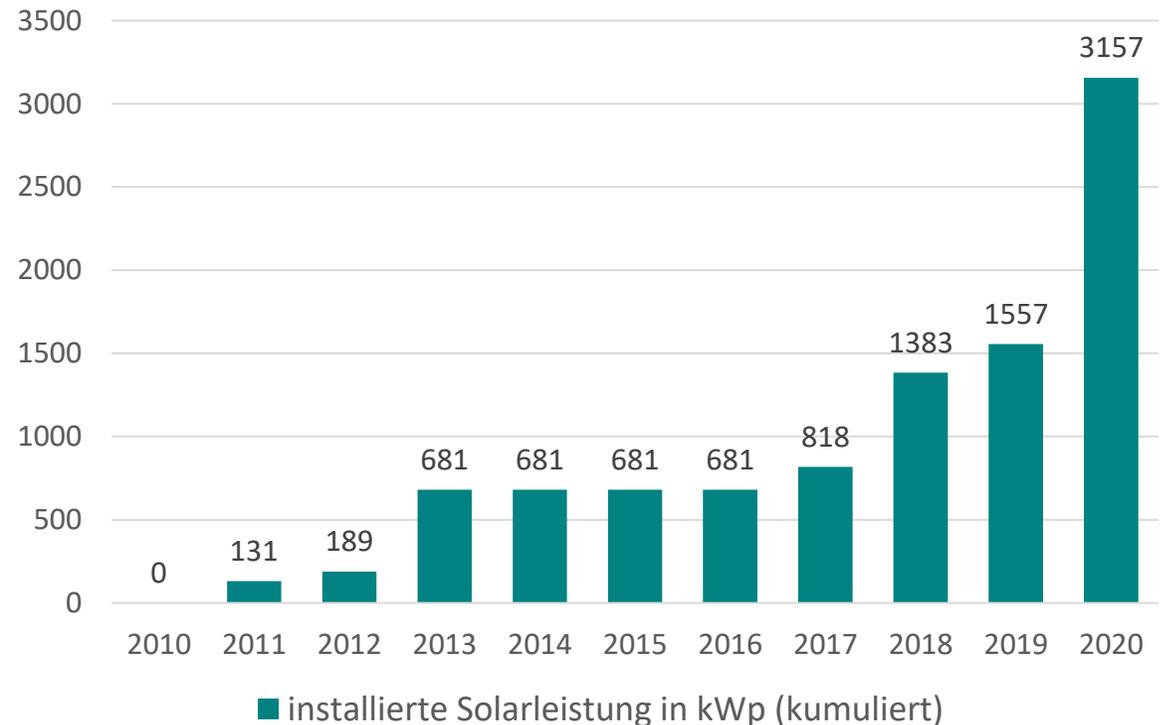
Metallbaubetrieb ZRA
(Harbke, Sachsen-Anhalt)
752 kW_p auf drei Gebäuden
Volleinspeisung



Stedten, Thüringen
96 kW_p
Volleinspeisung

Unsere Solarstromerzeugung 2020

- Wir haben in einem Jahr 1,6 MW_p zugebaut und damit unsere **installierte PV-Leistung verdoppelt!**
- Jahresende 2020: **30 Solaranlagen** mit einer Gesamtleistung von über 3 MW_p im Bestand
- In 2020 haben unsere Anlagen in Summe 1.292.582 kWh Strom erzeugt



Einsparungen durch unseren Sonnenstrom

Die in 2020 erzeugte Strommenge...

- kann rund 1.300 Personen versorgen.
- spart 520 Tonnen CO₂ gegenüber dem bundesdeutschen Strommix ein. Man braucht über 40.000 Bäume, um diese Menge CO₂ zu binden.
- spart 850 Tonnen CO₂ gegenüber Kohlestrom.

Jahr	Erzeugter Sonnenstrom
2013	423.827 kWh
2014	604.839 kWh
2015	629.816 kWh
2016	579.762 kWh
2017	625.477 kWh
2018	919.681 kWh
2019	1.142.467 kWh
2020	1.292.582 kWh

Sonnenenergie: Neue Anlagen in 2021



GeniAL eG
(Karlsruhe, BaWü)
61 kW_p
Direktlieferung

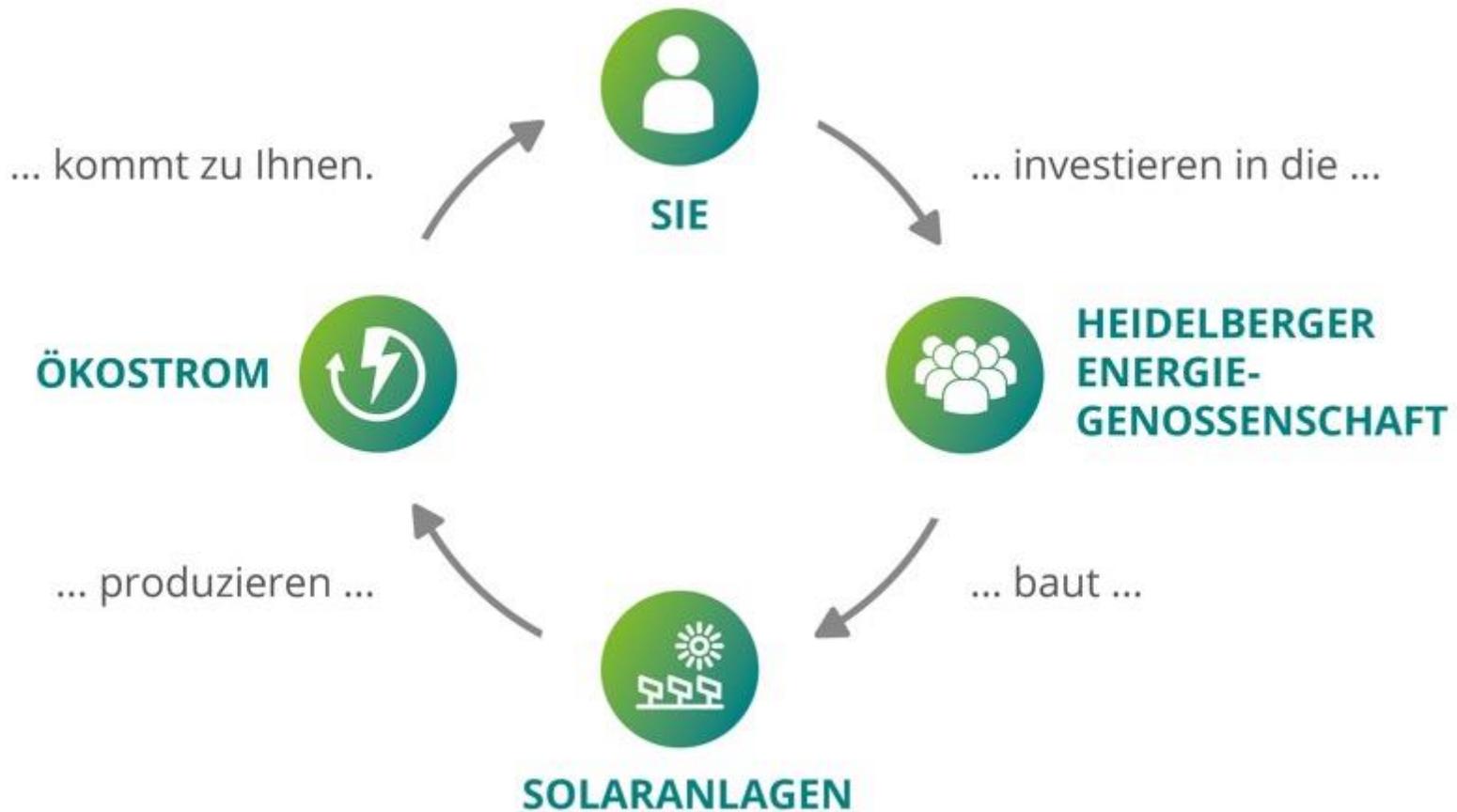


Collegium
Academicum
(HD-Rohrbach)
180 kW_p
Direktlieferung

zusätzlich geplante Anlagen

- Gemeindedächer Eppelheim
- Bürgerhaus Heidelberg-Kirchheim
- diverse weitere Projekte

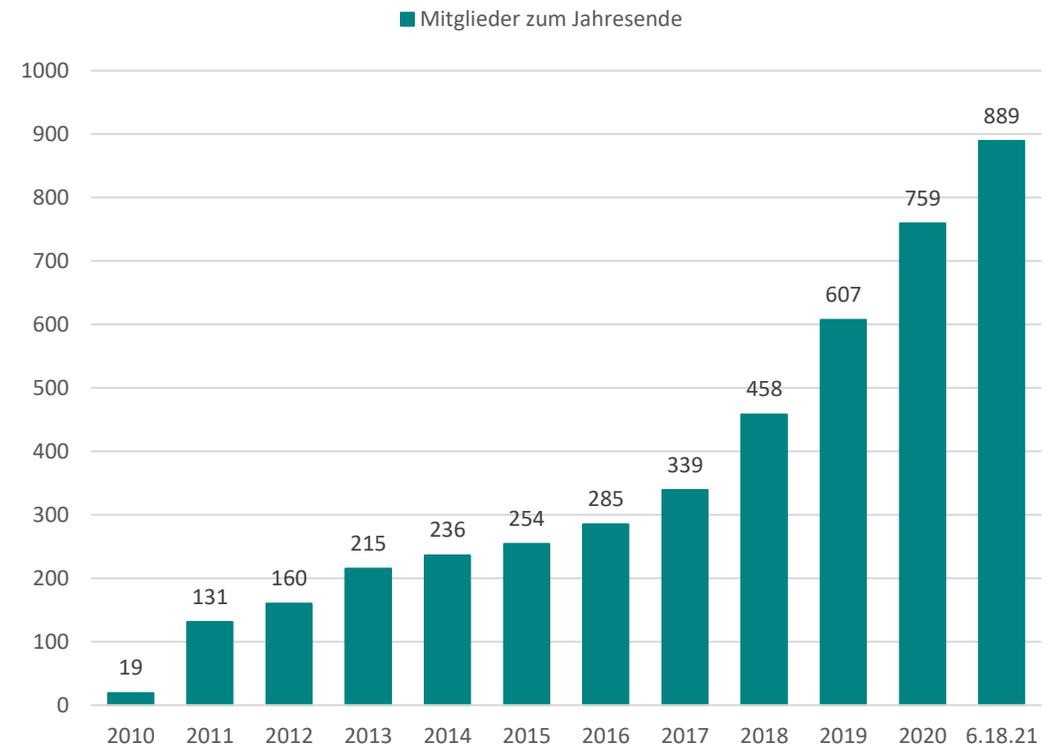
Mitglieder, Stromkund:innen, Öffentlichkeitsarbeit



Unsere Gemeinschaft wächst!

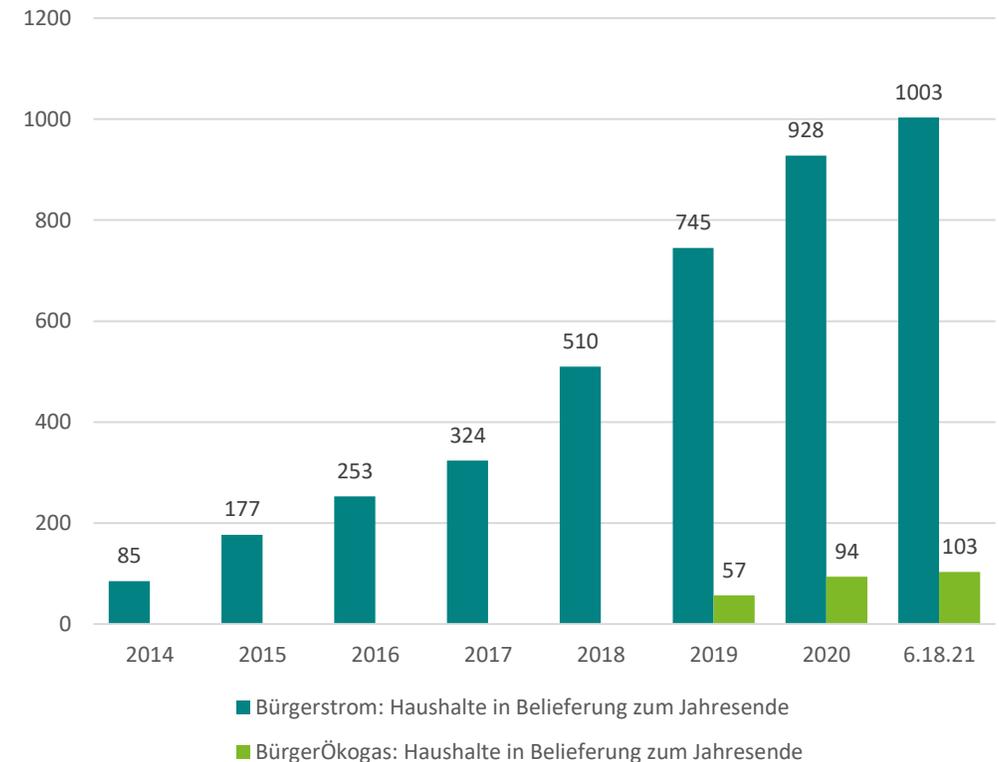
- Seit 2018 Wachstum auf höherem Niveau
- 2020: Energiewende trotz Corona wichtiges Thema
- 2021: Bisher über 130 neue Mitglieder

- Projektfinanzierung durch **Mitgliederkapital**
- Je mehr Menschen wir vertreten, desto **mehr Gewicht** in Kommunalpolitik
- **Demokratisierung** der Energieversorgung



Wir versorgen Menschen mit Bürgerenergie

- Dachgenossenschaft Bürgerwerke
 - seit 2014 Bürgerstrom mit Energiewende-Förderung: 0,5 Ct/kWh
 - seit 2019 BürgerÖkogas mit Energiewende-Förderung: 0,3 Ct/kWh
- 121 eigene Mieterstrom-Kund:innen
- Verlässliche Einnahmen für HEG
- **Absatzmarkt** für Strom macht uns unabhängiger vom EEG



Veranstaltungen: HEG zu Besuch bei...

- Aufgrund der Corona-Pandemie viele digitale Formate anstatt Präsenzveranstaltungen
- Input der HEG in Webinaren des **Bündnis Bürgerenergie**, bei FridaysForFuture Deutschland, dem **Eine-Welt-Zentrum** Heidelberg
- Auftritt in verschiedenen **Podcasts**: EnPower, Update Klima & Energie, Die Klimadebatte



RNZ September 2020

Heidelberger Energie-Genossenschaft

Von der Studenten-Idee zum Unternehmen

Vor zehn Jahren gründete sich die lokale Energie-Genossenschaft. Ein Interview mit zwei Vorständen.

➤ Noch 6 Gratis-Artikel diesen Monat.

➤ RNZonline Angebote

08.09.2020, 06:00 Uhr



Zehn Jahre Heidelberger Energiegenossenschaft: Die Vorstände Laura Zöckler (l.) und Andreas Gissler zeigen die neueste Baustelle: das Dach der Heidelberger Brauerei. Dort entsteht gerade die größte Solaranlage der HEG in der Stadt. Foto: Rothe

RNZ Oktober 2020

Innovation Park erhält Zuwachs

Energiegenossenschaft zieht auf die ehemaligen Patton Barracks

Entwicklung des neuen Quartiers voll im Zeitplan

➤ Noch 5 Gratis-Artikel diesen Monat.

➤ RNZonline Angebote

29.10.2020, 06:00 Uhr



Bald Ort der Zukunft: Heidelbergs Oberbürgermeister Eckart Würzner und die HEG-Vorstände Laura Zöckler und Nicolai Ferchel (v. l.) vor dem Kasernengebäude 112, in das 2021 der „E-kubator“ einziehen soll. Mit von der Partie sind auch der Heidelberger E-Bike-Hersteller Coboc und der Strom- und Gaszähler-Anbieter Discovery. Foto: Rothe

Kontext April 2021

KONTEXT:
WOCHENZEITUNG

Rubriken

Dossiers

Suche

Ausgabe 525 Politik

40 Text vorlesen Artikel drucken

Energiewende

Heidelbergs großer Klimaschwindel

Von Ralf Hutter | Datum: 21.04.2021

Seit rund 30 Jahren engagiert sich die Stadt Heidelberg im Klimaschutz. So stellt sie es zumindest dar. Erreicht worden ist wenig. Wer sich den Stand der Energiewende bei dieser selbsternannten Vorreiterin anschaut, ahnt, wie schlecht es in anderen deutschen Städten steht.



tark für mehr Solar in seiner Stadt: Andreas Gissler von der Heidelberger Energiegenossenschaft. Foto: privat

Unser Highlight: Das ZDF zu Besuch bei der HEG



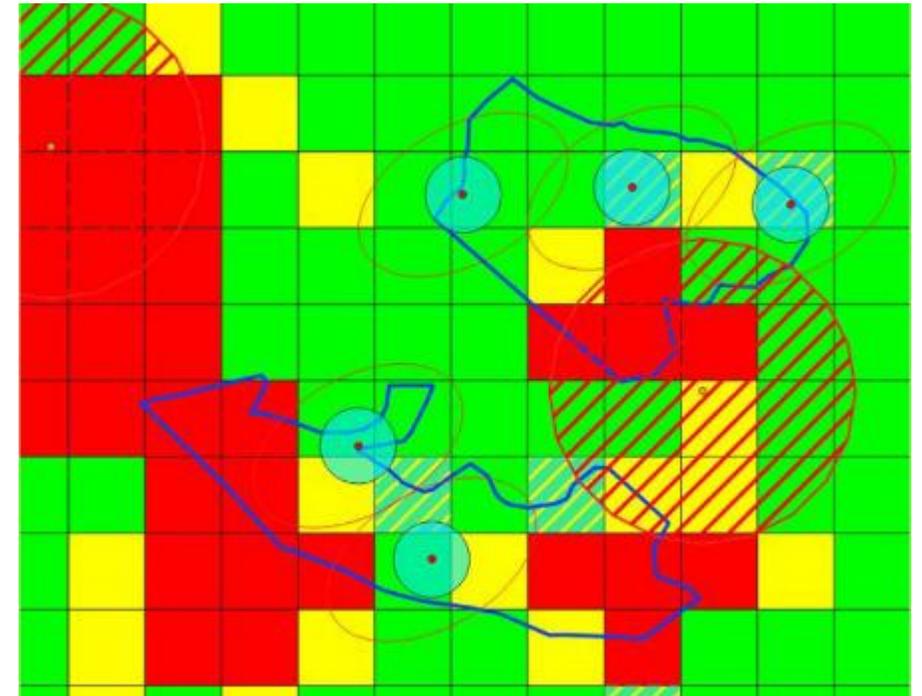
ZDF-Doku
plan b
Mai 2021



2a) aktuelle Entwicklungen Windbeteiligungen

Stand Windprojekt Länge

- » HEG: Beteiligung an der Betreibergesellschaft mit 300.000 €.
- » Es wird an einer Neugenehmigung mit 5 bis 6 Standorten und anderen Anlagentypen gearbeitet. Der Genehmigungsantrag soll Ende 2021 eingereicht werden.
- » Es wird weiterhin von einer Realisierung im Jahr 2024 ausgegangen.
- » Von der Beteiligung i.H.v. 300.000 € sind derzeit rund 90.000 € für Projektentwicklung ausgegeben. Zur Sicherheit hat der Vorstand entschieden, ein Drittel des möglichen Verlustes über 6 Jahre abzuschreiben. Sonderabschreibung 2019 und 2020: je 5.000 €.



Layout mögliche Standorte nach Artenschutzgutachten

2a) aktuelle Entwicklungen Windbeteiligungen

Windpark Rotzeleck

- » HEG: Darlehen an die Betreibergesellschaft i.H.v. 500.000 €.
- » Die Inbetriebnahme der 1. und 2. Windkraftanlage war im Oktober 2020. Die Inbetriebnahme des 3. Windrads war am 18.03.2021. Der Windpark Rotzeleck, bestehend aus drei Anlagen, ist nun regulär am Netz und speist Strom ein.
- » Die monatlichen Daten für Produktion und Verfügbarkeit des Windparks sind online einsehbar: <https://www.oekostrom-freiburg.de/biederbach>.





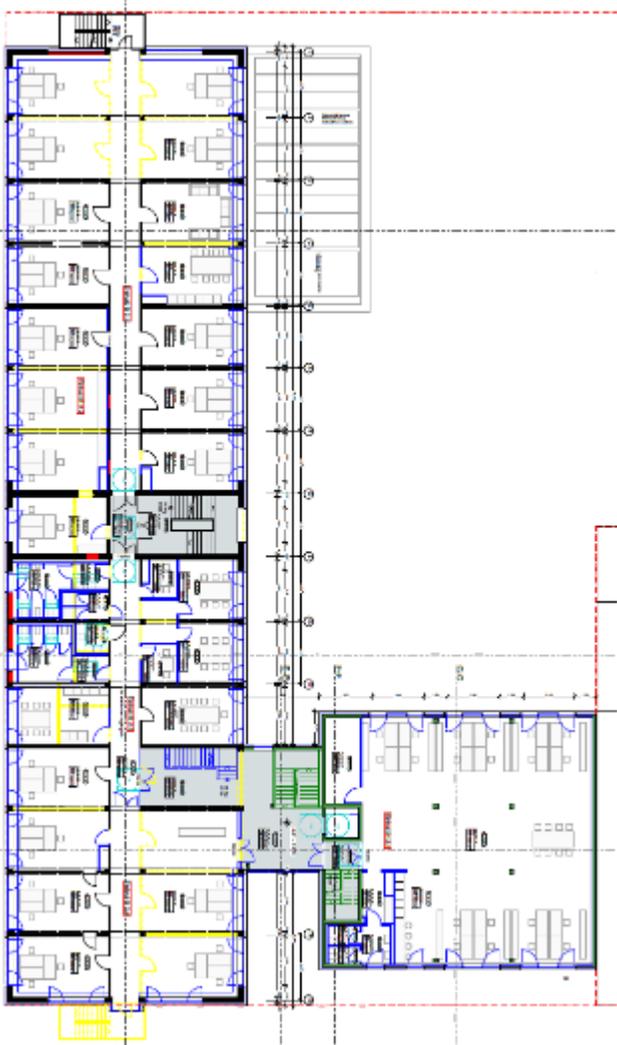
e⁺KUBATOR

Wir bauen an unserem Beschleuniger der Energiewende in Heidelberg und Umgebung.

Was wir schon erreicht haben:

- ✓ Flächensicherung und Konzeption
- ✓ Zwischenfinanzierung, Erwerb und Eigentumsübergang
- ✓ Planung und Erteilung der Baugenehmigung (03.05.2021)
- ✓ Bankfinanzierung abgeschlossen und erste Auszahlung erfolgt
- ✓ Rückbau im Gebäude ist abgeschlossen (Dach und Fenster kommen noch)

Zukunftsort Haus der Energie: e+KUBATOR



2a) Zukunftsort Haus der Energie: e+KUBATOR

- » Wir freuen uns auf den Umzug in unseren Energiewende-Leuchtturm im nächsten Jahr!
- » Mit tollen Partnern wollen wir dann das nächste Kapitel der HEG schreiben und viele weitere tolle Projekte umsetzen.





**Bericht des Vorstands
Jahresabschluss 2020**

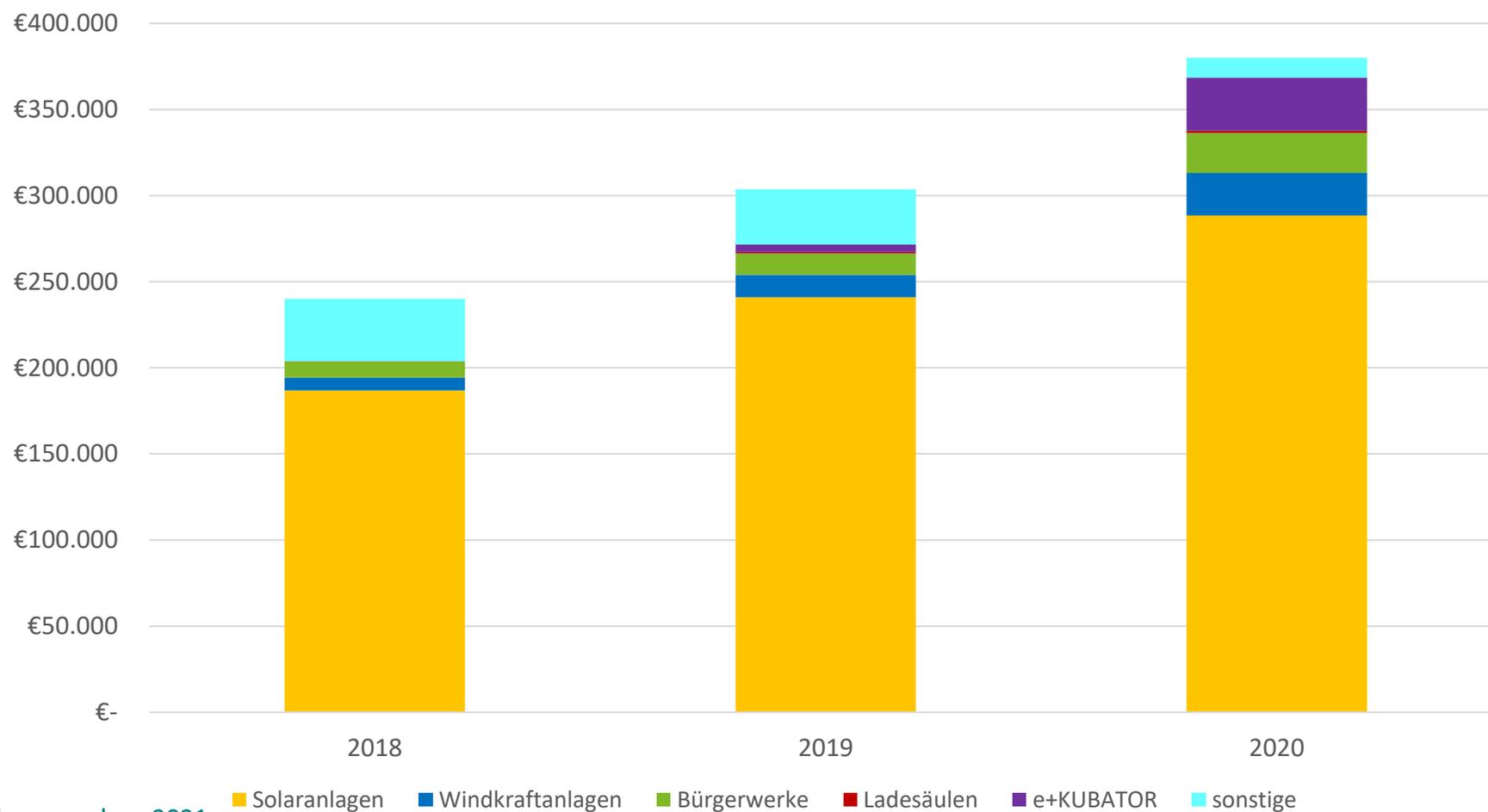
- Umsatz: 311.006 € (+ 19 %)
- Zinsen an Mitglieder: 77.023,52 € (+ 36 %)
- Jahresüberschuss: 20.091,87 € (+ 271 %)
- Geschäftsguthaben der Mitglieder: 1.206.400 € (+ 33 %) *
- Bilanzsumme: 6.207.825 € (+ 70 %)

→ rund 2.500.000 € investiert

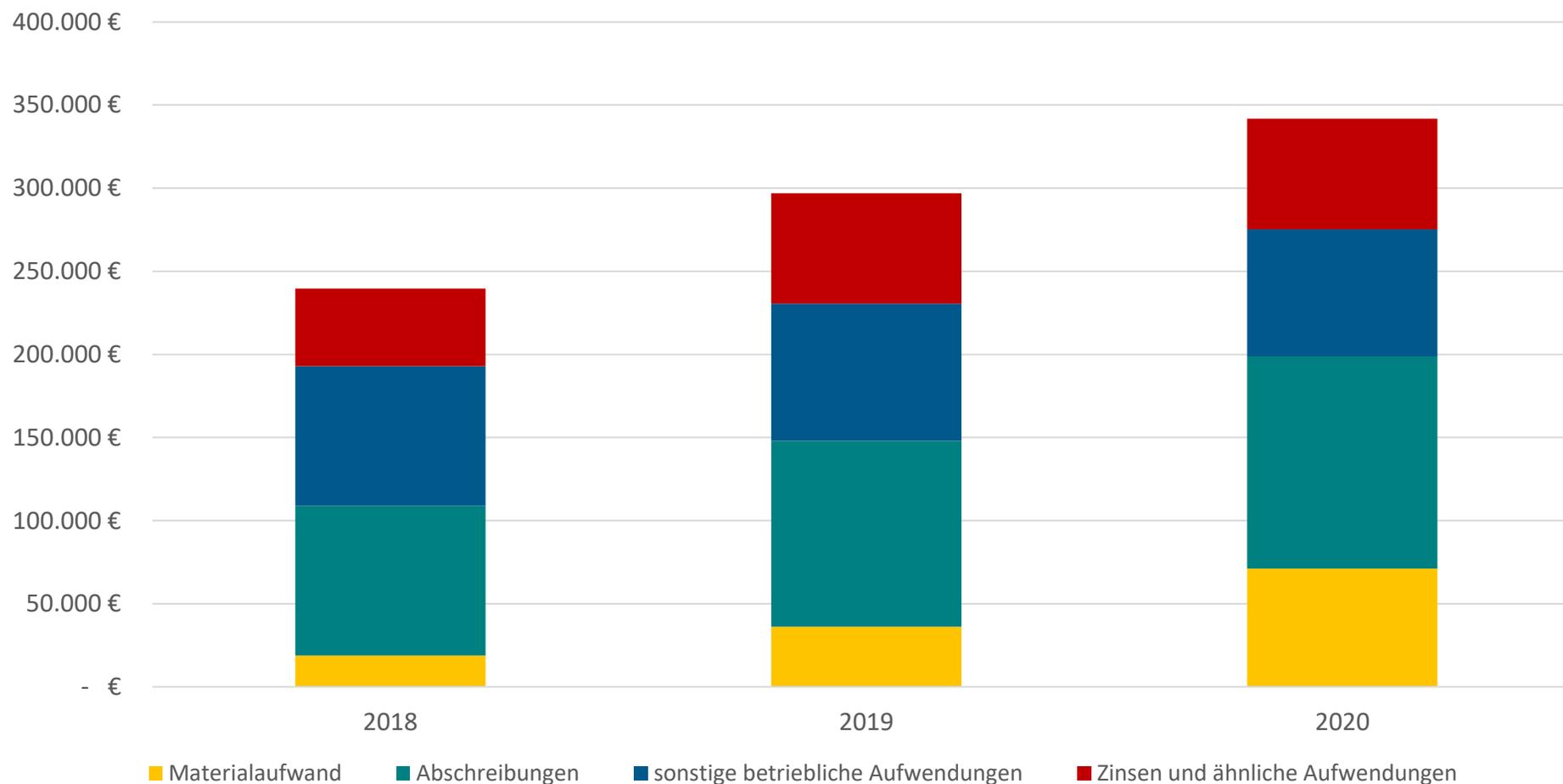
→ 7 Photovoltaikanlagen, Elektro-Ladesäulen, Zwischenfinanzierung e+KUBATOR

* Wachstum bezieht sich auf den zwischenzeitlich korrigierten Vorjahreswert

Umsatz 2020



Aufwendungen 2020



Vorschlag über Verwendung Bilanzergebnis

- Der Jahresüberschuss 2020 nach Steuern beläuft sich auf 20.091,87€.
- Der gesetzlichen Rücklage werden satzungsgemäß 3.107,73 € zugeführt.
- Der Bilanzgewinn 2020 beläuft sich auf 16.984,14 €.
 - » Vorschlag des Vorstandes: Zuweisung des Bilanzgewinns in die „andere Rücklage“.
 - » Ziel davon ist die weitere Stärkung der Genossenschaft mit Eigenkapital.



Bericht des Aufsichtsrats

Klimakrise ist Wahlkampfthema

- Seit dem bahnbrechenden Bundesverfassungsgerichtsurteil von Ende April sind die Themen Klimakrise und Klimaziele wieder auf der Agenda.



Viel Potential für Solar

- Baden-Württemberg wird 2022 eine Solarpflicht für gewerbliche Neubauten einführen, und plant künftig eine Solarpflicht für neue Wohngebäude.
- Ab 1. Januar 2021 fördert die Stadt Heidelberg Errichtung von PV-Anlagen auf Dach-, Gründach- und an Fassadenflächen, z.B. mit 100,- € pro kW_p bei Dachanlagen bis zu 100 kW_p.
- Es gibt eine hohe Nachfrage von Privathaushalten nach Solaranlagen.

Der **Aufsichtsrat** hat in seiner **konstituierenden Sitzung** am 2.11.2020 folgende Positionen gewählt:

- Rainer Lange, Aufsichtsratsvorsitzender
- Michael Schurich, stellvertretender Vorsitzender
- Lale Jakob, Schriftführerin
- Sebastian Klassen, stellvertretender Schriftführer

Der neue Aufsichtsrat arbeitet konstruktiv und vertrauensvoll zusammen und hat in 2021 zwei Arbeitsgruppen initiiert:

- Erarbeiten eines Leitbildes
- Innovations-AG (Planung von Events, 10 Punkte-Plan für HD, innovative Projekte in HD)



Welche Ziele für 2020 hat die HEG erreicht?

- 1.000 kW_p Ausbau Photovoltaik 2020
- 750 Mitglieder bis Jahresende
- 1.000 Stromkund:innen am Jahresende
- 100 Bürgergaskund:innen am Jahresende
- 100 Mieterstromkund:innen

Ergebnis: 1.600 kW_p

Ergebnis: 759 Mitglieder

Ergebnis: 928 Stromkund:innen

Ergebnis: 94 Bürgergaskund:innen

Ergebnis: 115 Mieterstromkund:innen

- Das oberste Ziel: Den Umbau/Neubau des e+KUBATOR möglichst weit voranbringen
- Wir begrüßen im 2. Quartal den/die 1000. Stromkund:in
- Wir nähern uns der Marke von 1.000 Mitgliedern
- Die EvO baut fast jede Woche eine private PV-Anlage (geplant 40 im Jahr)
- Wir stellen in der Tochtergesellschaft gezielt Personal ein: Projektentwicklung, Mitarbeiter:in für Buchhaltung

Veranstaltungshinweise mit HEG-Beteiligung

- 30. Juni: Lange Nacht der Bürgerenergie des Bündnis Bürgerenergie
- 7. Juli: „Ein Wikipedia der Bürger*innenenergie“ des BUND
- 21. September: "Atomkraft Forever" in der Kamera inkl. Filmgespräch mit Regisseur
- Herbst: Online-Workshops zu Mieterstrom; Energiewende für Einsteiger*innen; Gründung von Energiegenossenschaften



Sprechen Sie darüber, wie Menschen **an der Energiewende teilhaben** können:

- **Solaranlage** aufs eigene Dach oder Balkonmodule
- Mitglied der HEG werden
- Als Aktive:r die HEG unterstützen
- Sich mit **Bürgerstrom** versorgen
- Freie **Dachflächen** an die HEG kommunizieren

Gemeinsam schaffen wir, was einzelne nicht könnten – wir sind Teil der Lösung!





Vielen Dank!